

PROTOKOLL

Sitzung Gemeinderat am **16. Mai 2018**, mit Beginn um 19.00 Uhr, im GZE Eichgraben.

Tagesordnung:

- Punkt 1.** Unterfertigung Protokoll vom 21.3.2018
- Punkt 2.** 1. Nachtragsvoranschlag 2018
- Punkt 3.** Darlehensaufnahme Schule
- Punkt 4.** Subventionen
- Punkt 5.** Zwergenland
- Punkt 6.** Vertragsverlängerung Schul- u. KG-Verpflegung
- Punkt 7.** Nominierung Datenschutzbeauftragter bzw. Datenschutzkoordinatorin
- Punkt 8.** Vergaben Schule
- Punkt 9.** Schule TRAFO Umbau Netzzugangsvereinbarung NÖ Netz (EVN)
- Punkt 10.** Dienstbarkeitsvertrag Kanalleitung Schattastraße 1-3
- Punkt 11.** Dienstbarkeitsvertrag Kanalpumpwerk Nik. Lenastraße 5
- Punkt 12.** Informationen des Bürgermeisters

Nichtöffentlicher Teil

- Punkt 13.** Personalangelegenheiten

- Anwesende:** VP: Bürgermeister Dr. Martin Michalitsch, GfGRin DI Hedwig Thun, GfGR Anton Rohrleitner, GfGR Georg Ockermüller, Maria Reisinger-Loho, Gerda Niemetz, Ing. Johannes Maschl, Ruth Waberer, Stefanie Anderlik, Halim Redzep, DI Alireza Sarvari,
GRÜNE: Vizebürgermeisterin Dr. Elisabeth Götze, UGR Michael Pinnow, Barbara Skala,
Liste Gemeinsam: GfGR Thomas Lingler-Georgatselis, Regina Sedlak, Johannes Ganster,
SPÖ: Fritz Docekal,
GLU: Helga Maralik, Manfred Schneider
FPÖ: Alfred Gleitsmann
- Entschuldigt:** Ing. Johannes Trenk (Liste Gemeinsam), Mag. (FH) Cecilia Thurner (GRÜNE), GR Ernst Singer, GR Andreas Höbart (beide SPÖ)

Schriftführung: Katja Bremer-Wedermann

Begrüßung durch den Bürgermeister, Bekanntgabe der ordnungsgemäßen Sitzungseinladung, Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Der Vorsitzende geht in die Tagesordnung ein.

TOP 1 Protokoll letzte Sitzung

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung am 21. März 2018 liegen keine Einwendungen vor, daher Vornahme der Unterschriften.

TOP 2 1. Nachtragsvoranschlag 2018

GfGR Anton Rohrleitner berichtet: Der 1. Nachtragsvoranschlag 2018 wurde von Mittwoch, 25. April bis Mittwoch, 9. Mai zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Der Überschuss von rund € 650.000,- (von diesem Betrag waren bereits € 150.000,- im Voranschlag einkalkuliert) wurde nun in den NVA eingearbeitet. Eine Zusammenfassung liegt dem Protokoll bei.

BEILAGE A

Die Geschäftsgruppe 1 empfiehlt mehrheitlich, der Gemeindevorstand einstimmig, den 1. NVA 2018 zu genehmigen.

ANTRAG: Der Gemeinderat soll den vorliegenden 1 Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2018 beschließen.

Diskussionsbeiträge: GRin Maralik, Bürgermeister Dr. Michalitsch, Vizebürgermeisterin Dr. Götze, GfGR Ockermüller

Bürgermeister Martin Michalitsch informiert über die Pläne zur Nutzung und Gestaltung des Rihacek-Grundstückes in der Hauptstraße

Mehrheitlich angenommen (1 Enthaltung GRin Maralik)

Zu TOP 3 Darlehensaufnahme Schule

GfGR Anton Rohrleitner berichtet: In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde die Darlehensaufnahme für den Schulbau beschlossen. Aufgrund eines Formalfehlers (die Gesamtaufnahme im Jahr 2018 hätte zuerst in einem NVA beschlossen werden müssen) soll der letzte Beschluss aufgehoben und in der kommenden Sitzung am 16. Mai neu gefasst werden.

Gesamtsumme :	€ 4.160.000,--
Laufzeit:	25 Jahre
Tilgung:	halbjährlich ab 1.1.2019
Verzinsung:	mit Fixzinssatz 1,95% auf die gesamte Laufzeit

Vergabe an die Unicredit Bank Austria.

Im Zuge der Überarbeitung des Darlehensvertrags konnte auch folgender Vertragspunkt hinausreklamiert werden: *„Sollte sich die Gesetzeslage oder das regulatorische Umfeld nachweislich verändern und dem Darlehensgeber daraus zusätzliche Kosten erwachsen, wird der Darlehensgeber dem Darlehensnehmer Verhandlungen mit dem Ziel anbieten, eine die Umstände berücksichtigende angemessene Neukonditionierung möglichst einvernehmlich festzulegen. Sofern innerhalb einer Frist von einem Monat keine Einigung erzielt wird, ist der DG berechtigt, die gegenständliche Zinsvereinbarung mit sofortiger Wirkung aufzukündigen und eine angemessene Neukonditionierung zu veranlassen. In diesem Fall ist der DN berechtigt, das Darlehensverhältnis zu kündigen. In diesem Zusammenhang sind dem DG sämtliche Nachteile zu ersetzen, die dieser aufgrund der vorzeitigen Auflösung erleidet.“*

Die Geschäftsgruppe 1 empfiehlt mehrheitlich, der Gemeindevorstand einstimmig, den Beschluss der letzten Sitzung aufzuheben und die Darlehensvergabe wie vorgeschlagen an die Unicredit Bank Austria zu vergeben.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge den Vergabebeschluss aus der Sitzung am 21. März 2018 aufheben und die Darlehensvergabe wie vorgetragen erneut an die Unicredit Bank Austria vergeben.

Mehrheitlich angenommen (1 Enthaltung GRin Maralik)

TOP 4 Subventionen

GfGR Anton Rohrleitner berichtet über die eingegangenen Ansuchen:	
Pfingstsammlung des Landes NÖ	€ 200,-
Verein Eichgraben Vokal, Frühjahrskonzert und Spatzenmesse	€ 600,-
Samariterbund Eichgraben, Subvention neues Rettungsauto	€ 40.000,-
Naturfreunde – Gföhlberghütte	€ 2.000,-
FVV – Veranstaltungen und Subvention Instandhaltung Gebäude	€ 6.000,-

Einstimmige Empfehlungen der Geschäftsgruppe 1 und des Gemeindevorstands liegen vor.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge die angesuchten Subventionen in der Gesamthöhe von € 48.800,- gewähren.

Einstimmig angenommen

TOP 5 Kleinstkindbetreuung

Vizebürgermeisterin Dr. Elisabeth Götze berichtet: In Eichgraben gibt es seit 2011 eine Kleinstkindbetreuungseinrichtung, die Kinder von 1 bis 2,5 Jahren betreut. Der Standort war zunächst im Gemeindezentrum und wurde noch im Jahr 2011 von der Gemeinde angemietete Haus Hauptstraße 53, vis-a-vis der Schulen verlegt. Mit Ende April hat Lisi Alberer, die Leiterin des Zwergenlands mitgeteilt, dass die Betreuung mit Ende Juli eingestellt wird. Da der Marktgemeinde Eichgraben die nahtlose Fortführung einer Kleinstkindbetreuung ein wichtiges Anliegen ist, haben Vizebürgermeisterin Elisabeth Götze und Bürgermeister Martin Michalitsch umgehend Gespräche geführt und Handlungsoptionen entwickelt und geprüft.

Da sich nun eine, aus heutiger Sicht sehr gute, Möglichkeit ergeben hat, wurde letzte Woche eine Punktation ausgearbeitet, die dem Protokoll beiliegt.

BEILAGE B

In einer kurzfristig anberaumten Sitzung der Geschäftsgruppe 4 vor dieser Sitzung wurde die Möglichkeit besprochen, dass der Verein „Aktive Kinderinsel“ die Betreuung am bestehenden Standort übernehmen könnten. Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig, die Kleinstkindbetreuung durch den Verein „Aktive Kinderinsel“ der Familie Hajrula zu genehmigen bzw. zu unterstützen.

Diskussionsbeiträge: Bürgermeister Dr. Michalitsch, Vizebürgermeisterin Dr. Götze, GR Docekal

ANTRAG: Der Bürgermeister soll mit dem Verein „Aktive Kinderinsel“ einen Vertrag ausarbeiten und ehestmöglich abschließen.

Einstimmig angenommen

ANTRAG: Der Gemeinderat möge der vorzeitigen Auflösung des bestehenden Vertrags mit dem Verein Zwergenland zustimmen.

Einstimmig angenommen

TOP 6 Vertragsverlängerung Schul- und Kindergartenverpflegung

Vizebürgermeisterin Dr. Elisabeth Götze berichtet: Der Vertrag mit Herrn Schmölz besteht seit Juli 2017 und wurde für 1 Jahr abgeschlossen. Es handelt sich um eine Gemeinschaftsverpflegung nach den Kriterien der Vitalküche und es wird täglich frisch gekocht. Die Familien und das Betreuungspersonal in Schule und Kindergarten sind mit dem Essen sehr zufrieden. Im KG wurde von einigen Familien vegetarisches Essen nachgefragt und Herr Schmölz bietet dieses seit einiger Zeit alternativ zum Vitalküche-Essen an. Die Vitalküche-Zertifizierung soll durchgeführt werden, sobald der Schulumbau abgeschlossen ist. Der Vertrag mit Herrn Schmölz soll für weitere 2 Jahre zu den bestehenden Konditionen abgeschlossen werden.

Die Geschäftsgruppe 4 und der Gemeindevorstand empfehlen einstimmig, den Vertrag mit Herrn Karl Schmölz um weitere zwei Jahre zu verlängern.

ANTRAG: Der Gemeinderat soll den bestehenden Vertrag mit Herrn Karl Schmölz über die Verpflegung von Kindergarten und Schulen in Eichgraben um zwei Jahre bis Ende Juni 2020 verlängern.

Einstimmig angenommen

TOP 7 DGGVO 2018, Nominierung Datenschutzbeauftragter u. Datenschutzkoordinatorin

GfGR Anton Rohrleitner berichtet: Entsprechend der am 25. Mai 2018 in Kraft tretenden neuen Datenschutzverordnung muss seitens der Gemeinde ein Datenschutzbeauftragter / eine Datenschutzbeauftragte nominiert werden. Außerdem ist in der Gemeinde ein Koordinator / eine Koordinatorin zu nominieren. Nach einer eintägigen Informationsveranstaltung, verschiedenen Angebotseinholungen (GVU, Gemdat, GVV, Einzelunternehmungen) und internen Abstimmungsgesprächen in der Amtsleitung wurden folgende Punkte besprochen:

Als Datenschutzbeauftragter soll Herr DI Dieter Zoubek über die GemDat nominiert werden, die gemeindeinterne Koordination soll durch AL-Stellv. Katja Bremer-Wedermann erfolgen.

Die Kosten (exkl. MwSt.) dafür belaufen sich auf:

Erstmaliges Audit durch Herrn DI Zoubek / Erhebung IST-Stand	€ 2.400,--
Support, laufende Unterstützung, Zugriff auf die Webanwendung DSdoc, eine Revision/Jahr	€ 205,-- /mtl
DSGVO / DSdoc – Webanwendung für die DS-Administration	€ 126,--
Nutzungsgebühr	€ 33,-- /mtl

Die Geschäftsgruppe 1 und der Gemeindevorstand empfehlen dem Gemeinderat einstimmig

- Herrn DI Dieter Zoubek als Datenschutzbeauftragten über die GemDat zu nominieren und
- AL-Stellv. Katja Bremer-Wedermann als interne Datenschutzkoordinatorin zu nominieren.

ANTRAG: Der Gemeinderat soll Herrn DI Dieter Zoubek als Datenschutzbeauftragten bestellen und AL-Stellv. Katja Bremer-Wedermann für die interne DS-Koordination nominieren.

Diskussionsbeiträge: GfGR Thomas Lingler-Georgatselis, GRin Skala, Bürgermeister Dr. Michalitsch

Einstimmig angenommen

TOP 8 Vergaben Schule

GfGRin Hedwig Thun berichtet über nachstehende Vergaben zum Projekt Schulerweiterung. Die Gewerke wurden ausgeschrieben und die eingelangten Angebote geprüft. Die Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer.

Bautischler

Es wurden 6 Firmen eingeladen, es hat 1 Firma abgegeben.
 Fa Hicker, Eichgraben. € 138 330,82 inkl. UST.
 In einer Besprechung mit Arch. DI Erwin Stättner wurden einzelne Leistungen gestrichen, womit ein Angebotspreis von € 101.796,10 inkl. UST überbleibt

Malerarbeiten

- Es wurden 5 Firmen eingeladen, es hat 1 Firma hat abgegeben.

Schmied St Pölten € 72.347,52 inkl. UST.

Zu allen Gewerken gibt es einstimmige Empfehlungen der Geschäftsgruppe 3 und des Gemeindevorstands, die Aufträge an die jeweils Bestbieter zu vergeben: Nach Absprache im Gemeinderat werden alle Gewerke vorgetragen und dann im Block abgestimmt.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge die Aufträge zu den Arbeiten am Projekt „Schülerweiterung“ wie vorgetragen an die jeweiligen Bestbieter vergeben.

Einstimmig angenommen

Bürgermeister Martin Michalitsch informiert über die Baustellenbesichtigung Schule am 22. Mai, 18:00 Uhr und über den aktuellen Stand des Projektes Schulfreiraum

TOP 9 Schule TRAFU Umbau, Vertrag Netzzugangsvereinbarung NÖ Netz (EVN)

GfGRin Anton Rohrleitner berichtet: Um das Projekt „Um- und Zubau Schule“ entsprechend der Planung umsetzen zu können, muss die Trafostation der EVN Netz GmbH, die sich auf der rechten Seite des Schulgebäudes befindet/befand, versetzt werden. Der neue Trafo wird angrenzend zum Gehsteig Hauptstraße in einem „unterirdischen Bau“ untergebracht. Die Kosten der EVN Netz NÖ für diese Neuerrichtung belaufen sich auf rund € 60.000,--, wovon den Gemeinden üblicherweise rund € 40.000,-- weiterverrechnet werden. Nach intensiven Verhandlungen konnte dieser Anteil nun auf € 10.000,-- reduziert werden. Eine Beteiligung an den Baukosten, die für den neuen Trafo notwendig sind, ist aber nicht möglich. Die weiteren Bedingungen als auch die Kostenbeteiligung sind im VERTRAG Netzzugangsvereinbarung Nr.: S-NL-2018-NZ-039.01 festgehalten.

BEILAGE C

Eine einstimmige Empfehlung der Geschäftsgruppe 1 liegt vor. Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat mehrheitlich den VERTRAG Netzzugangsvereinbarung Nr.: S-NL-2018-NZ-039.01 zu genehmigen. Stimmenthaltung GfGR Lingler-Georgatselis.

GR Ing. Maschl nimmt aufgrund von Befangenheit nicht an der Abstimmung teil.

ANTRAG: Der Gemeinderat soll die Netzzugangsvereinbarung Nr S-NL-2018-NZ-039.01 mit der EVN Netz GmbH genehmigen.

Einstimmig angenommen

TOP 10 Dienstbarkeitsvertrag Kanalleitung Schattastraße 1-5 / Marktgemeinde Eichgraben

GfGR Lingler-Georgatselis berichtet: Auf den beiden Parzellen 396/ EZ413 und 390/EZ 307 verläuft der wasserrechtlich genehmigte öffentliche Mischwasserkanal der Marktgemeinde Eichgraben. Dieser wurde im Jahr 1983 im Einvernehmen und mit Vereinbarung zur Entschädigung für die Grundbenützung errichtet. Die Eintragung des Servituts für beide Grundstücke im Grundbuch ist damals jedoch nicht erfolgt. Diese Eintragung soll nun mit mittels zweier Dienstbarkeitsverträge durchgeführt werden. Sämtliche Kosten der Errichtung der Dienstbarkeiten gehen zu Lasten der Marktgemeinde Eichgraben. Im Vorfeld wurde der Marktgemeinde Eichgraben eine Zusatzvereinbarung zwischen den bisherigen und den neuen Liegenschaftseigentümern vorgelegt. In dieser ist festgehalten, dass die Dienstbarkeit von der Eigentümerfamilie auf die neuen Eigentümer übergeht. Die Dienstbarkeitsverträge und Zusatzvereinbarung sind dem Protokoll angefügt.

BEILAGE D

Einstimmige Empfehlungen der Geschäftsgruppe 5 und des Gemeindevorstands liegen vor.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge die Dienstbarkeitsverträge und Zusatzvereinbarung betreffend der öffentlichen Kanalleitung über die Grundstücke 396/EZ413 und 390/EZ 307, Schattastraße 1-5, genehmigen.

Einstimmig angenommen

TOP 11 Dienstbarkeitsvertrag Kanalpumpwerk Nik. Lenastr. 5 / Marktgemeinde Eichgraben

GfGR Lingler-Georgatselis berichtet: Im Jahr 1992 wurde am Grundstück des mittlerweile verstorbenen Bürgermeisters a.D. Hofrat Dipl.-Ing. Kurt Müller, Parzelle 959/4, EZ 1470, eine Abwasserpumpanlage für die Nikolaus-Lenastraße im Einvernehmen eingebaut. Damals wurde die Kanal-Dienstbarkeit nicht entsprechend im Grundbuch eingetragen. Mit Erledigung der Verlassenschaft nach dem Ableben von HR DI Kurt Müller soll daher die Dienstbarkeit für Errichtung und Betrieb dieser gesamten Kanalpumpanlage am Grundstück 959/4 (samt Kanalleitung und anderer technischer Bauwerkseinrichtungen, wie auch Strom-Steuerleitungen) im Grundbuch eingetragen werden. Der dafür notwendige Dienstbarkeitsvertrag wurde vom Notariat Neulengbach erstellt. Der Dienstbarkeitsvertrag ist dem Protokoll angefügt.

BEILAGE E

Einstimmige Empfehlungen der Geschäftsgruppe 5 und des Gemeindevorstands liegen vor.

ANTRAG: Der Gemeinderat möge den Dienstbarkeitsvertrag für das Kanalpumpwerk auf der Liegenschaft Nik.-Lenau-Straße 5 genehmigen.

Diskussionsbeiträge: Bürgermeister Dr. Michalitsch, GRin Maralik, GRin Sedlak, GfGR Lingler-Georgatselis

Einstimmig angenommen

TOP 12 Information und Ausblick

Bürgermeister Michalitsch:

Bienenpark / Summer-Opening

Termin Besichtigung Feuerwehrauto

18. Mai, 18:00-19:00 Uhr beim Feuerwehrhaus

Baumfällungen

Kooperation Rettungen Eichgraben und Altengbach

Verkehrssituation Ortsteil Stein

Termin der nächsten Gemeinderatssitzung: 27. Juni 2018, 19.00 Uhr,

Der Bürgermeister und die Mitglieder des Gemeinderates gratulieren der geschäftsführenden Gemeinderätin DI Hedi Thun zum schönen halbrunden Geburtstag und bedanken sich für das langjährige und umfangreiche Engagement in Eichgraben.

Beilagen zum Protokoll:

Beilage A	Zusammenfassung NVA
Beilage B	Punktation Zwergenland
Beilage C	Vertrag EVN-Netz / Trafo
Beilage D	Dienstbarkeit Schattastraße
Beilage E	Dienstbarkeit Nik.-Lenastraße

Weitere Termine:

17. Mai 2018	Vortrag „Ein Jahr im Glas“ im Gemeindezentrum
26. Mai 2018	70 Jahre Rettung Eichgraben - Blutspenden & Bobbycarrennen
22. Juni 2018	Summer-Opening
27. Juni 2018	Gemeinderatssitzung

Ende der Sitzung: 20:00 Uhr

Unterschriften: